



BRAIN CONCERT

Regie	Bruno Moll
Mit	
Land, Jahr	CH, 1998
Kinostart	23.10.1998
Format, Dauer	Flat - 1:1.85, 90 Minuten
Suisa-Nr.	1001.870
Homepage	https://tcfilm.frenetic.ch/de/katalog/detail/brain-concert-5104/

Inhalt

Dem Zauber der Musik können wir uns kaum entziehen. Was aber ist der Grund, dass uns akustische Wellen in bestimmte emotionale Zustände versetzen können? Was in uns drin ist dafür zuständig? Das Gehirn? Der Geist? Die Seele? Für die moderne Wissenschaft liegt der Schlüssel zur Antwort im Gehirn. Die Forscher dringen immer tiefer in den neuronalen Dschungel des Gehirns ein und hoffen, dort eines Tages eine Antwort auf die Frage zu finden, was es ausmacht, dass wir Menschen fähig sind zu erkennen und zu erleben. Die Vorstellung, dass der drei Pfund schwere Klumpen aus Wasser, Eiweiss, Kohlenhydrat, Fett und Milliarden von Neuronen tiefere Geheimnisse unserer Existenz offenbart, weckt aber auch die heftige Opposition vieler Menschen, die sich die Seele nicht auf eine Formel reduzieren lassen wollen. BRAIN CONCERT sucht nach der Natur des Fühlens und der Poesie des Bewusstseins. Der Film lässt uns aber auch die Unzulänglichkeit unserer Vorstellungskraft erleben, denn nichts ist gleichzeitig so nah und so fern wie unser eigenes Bewusstsein. BRAIN CONCERT ist eine musikalisch-visuelle Reise in die Welt des Geistes, bei der das Ganze mehr ist als die Summe seiner Einzelteile. Eine Reise auf den Spuren unserer Emotionen beim Hören von Musik; Wie ist in einem physikalischen Universum die Entstehung von so subjektiven Empfindungen möglich? Was wissen wir davon? Was möchten wir als Geheimnisse bewahren?